

Antrag Nr. 06-F-01-0122

SPD-Fraktion

Betreff:

Bildungsbeteiligung von Jungen mit Migrationshintergrund
- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 23.11.2006 -

Antragstext:

Nach dem Sozialbericht über die Bildungsbeteiligung in Wiesbaden des Amtes für Soziale Arbeit, des Amtes für Wahlen, Statistik und Stadtforschung, des Einwohner- und Integrationsamtes und des Schuldezernates vom Januar 2005 erreichen ausländische Jugendliche ein deutlich niedrigeres Abschlussniveau als ihre deutschen Mitschülerinnen und Mitschüler. Besondere Problemkandidaten hinsichtlich ihres Berufseinstiegs sind ausländische Jungen. Mit gut 17% verlässt mehr als jeder sechste von ihnen das Schulsystem ohne jede formale Qualifikation. Diese Zahl ist sogar höher als der Anteil der ausländischen Jungen, die mit dem Abitur abschließen (S. 115).

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird im Blick seinen Beschluss Nr. 1155 vom 13.12.2005 gebeten,

- sein Augenmerk in verstärktem Maße auf diese von extremer Perspektivlosigkeit betroffenen Zielgruppe zu richten und darzulegen,
- welche Maßnahmen im Rahmen des bereits für Oktober 2006 angekündigten ersten Realisierungsplans mit einem Kooperationsrahmen (Ziffer 4.1)
 - a) im allgemeinen und
 - b) speziell für diese Zielgruppevorgesehen sind.

Begründung:

Wiesbaden, 23.11.2006

F.d.R.
Marc Paffenholz
Fraktionsgeschäftsführer